

Laos: Klaus Wenk, Laotische Handschriften. Wiesbaden 1975. (VOHD XXXII).

Burmesisch: Heinz Bechert u.a., Burmese manuscripts. T. Wiesbaden 1979. (VOHD XXIII).

In Vorbereitung befindet sich das Verzeichnis der Orientalischen Handschriften in Deutschland (VOHD) auch ein Band, der Bugis und Makassar erfassen soll.

Die SBKP erwirbt im übrigen laufend die Abschriften balinesischer Handschriften aus dem von C. Hooykaas begründeten Projekt.

Es muß im übrigen darauf hingewiesen werden, daß Fernleihbestellungen auf südostasiatische Materialien, auch wenn nicht definitiv bekannt ist, daß sie bei der Staatsbibliothek vorhanden sind, von der bestellenden Bibliothek zuerst direkt an die Sondersammelgebietsbibliothek geschickt werden sollten, unter Umgehung der regionalen Zentralkataloge.

Hartmut-Ortwin Feistel, Berlin

Southeast Asian Perspectives

Im Juni 1984 erschien die erste Nummer einer neuen indischen Zeitschrift mit dem Namen "Southeast Asian Perspectives". Herausgeber ist Prof. Dr. L.K. Mahapatra, Professor für Völkerkunde an der Utkal University, Bhubaneswar, Orissa. Die zweimal jährlich erscheinende Zeitschrift soll den gegenseitigen kulturellen Einflüssen Indiens und Südasiens gewidmet sein.

Subskription: US\$ 20,-- (Institutionen US\$ 30,--) per annum.

Anschrift: The Editor, SEAP. 16, Satyanagar, Bhubaneswar-751007, Indien.

Hans-Dieter Evers, Bielefeld

Sprachangebot an der Universität Passau

Mit der Aufnahme der Lehrtätigkeit des neu eingerichteten Lehrstuhls für Südostasienskunde hat sich das Sprachenangebot an der Universität Passau weiter vergrößert. Die im Rahmen einer fachspezifischen Fremdsprachenausbildung für Juristen und Wirtschaftswissenschaftler schon früher angebotenen außereuropäischen Sprachen wie Arabisch, Chinesisch und Japanisch sind schon immer auf lebhaftes Interesse in der